Presseinformation

21. September 2018

Neu: Taschengeld für alle Auszubildenden der NÖ Pflegeschulen

LH Mikl-Leitner: Schülerinnen und Schüler bereits in ihrer Ausbildungszeit unterstützen

„Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den NÖ Landes- und Universitätskliniken sind rund um die Uhr mit viel Engagement für die Patientinnen und Patienten im Einsatz. Um ihre Aufgaben bestmöglich zu erfüllen, müssen wir aber auch eine entsprechende Personalstruktur zur Verfügung stellen. Der wichtigste Motor dafür sind bestens ausgebildete Nachwuchskräfte. Das Land Niederösterreich tut viel dafür und setzt jetzt den nächsten Schritt: Um die Schülerinnen und Schüler an den NÖ Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege bereits auch in ihrer Ausbildungszeit zu unterstützen, hat das Land Niederösterreich ein Taschengeld auch für die Auszubildenden in der Pflegefachassistenz und Pflegeassistenz beschlossen“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Bisher haben ausschließlich die Schülerinnen und Schüler in der Diplomausbildung Taschengeld erhalten.

„Mit 1. September 2018 bekommen damit rund 1.140 Auszubildende diese finanzielle Leistung. Die bereits bisher bestehende Vollversicherung ist selbstverständlich auch weiterhin gegeben. Somit haben die Auszubildenden zusätzlich den Vorteil ein Taschengeld zu erhalten“, freut sich LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Die Höhe des Taschengeldes beträgt im 1. Ausbildungsjahr (Pflegeassistenz, Pflegefachassistenz, Diplomausbildung) 93,63 Euro netto pro Monat, im 2. Ausbildungsjahr (Pflegefachassistenz, Diplomausbildung) 186,59 Euro netto pro Monat und im 3. Ausbildungsjahr (Diplomausbildung) 258,23 € netto pro Monat.

Derzeit arbeiten in den NÖ Landes- und Universitätskliniken rund 10.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Pflege.

LH Johanna Mikl-Leitner und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf: Taschengeld für alle Auszubildenden der NÖ Pflegeschulen

© NLK Pfeiffer

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel.: 02742/9005-12172
E-Mail: presse@noel.gv.at